



Niederschrift

Gremium: Rat der Stadt Beckum

Datum: Donnerstag, 20.10.2022

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:49 Uhr

Ort: Aula des Berufskollegs Beckum des Kreises Warendorf, Hansaring 11,
59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist für die Öffentlichkeit auf den öffentlichen Teil der
Sitzung beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
- 2 Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 01.09.2022
– öffentlicher Teil –
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Beckum für das Haushaltsjahr 2023 mit
ihren Anlagen
Vorlage: 2022/0329
- 5 Rückdeckungsversicherung zur Finanzierung von zukünftigen Pensionsansprüchen
– Genehmigung einer erheblichen überplanmäßigen Auszahlung für das Jahr 2022
Vorlage: 2022/0315
- 6 Zustimmung zur Leistung einer erheblichen überplanmäßigen Verpflichtungsermäch-
tigung im Haushaltsjahr 2022 für die Beschaffung eines Krankentransportwagens
Vorlage: 2022/0313
- 7 Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder und
Verwendung des Jahresergebnisses
Vorlage: 2022/0245
- 8 Entlastung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Energieversorgung und
Bäder für das Geschäftsjahr 2021
Vorlage: 2022/0247
- 9 Änderung der Satzung der Stadt Beckum zur Finanzierung der Kindertagespflege
Vorlage: 2022/0173
- 10 Errichtung zusätzlicher Standorte für Glascontainer
Vorlage: 2022/0284
- 11 Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – Erstel-
lung eines Gutachtens bezüglich der Pflasterung des Marktplatzes Beckum und
Erstellung einer Mängelanzeige an das verantwortliche Planungsbüro
Vorlage: 2022/0312
- 12 Anziehung von Entscheidungen gemäß § 2 Nummer 3 Zuständigkeitsordnung
des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt
Beckum
Vorlage: 2022/0321/1
Vorlage: 2022/0321
- 13 Umbesetzungen in Ausschüssen
Vorlage: 2022/0309/1
Vorlage: 2022/0309
- 14 Bericht zur Unterbringungssituation geflüchteter Menschen in Beckum
– Antrag der CDU-Fraktion vom 05.10.2022
Vorlage: 2022/0332
- 15 Anfragen von Ratsmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

- 1 Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 01.09.2022
– nicht öffentlicher Teil –
- 2 Bericht des Bürgermeisters
- 3 Rückdeckungsversicherung zur Finanzierung von zukünftigen Pensionsansprüchen
Vorlage: 2022/0314
- 4 Anpassung des Gasliefervertrages für die Liegenschaften Rathaus Beckum,
Hallenbad Beckum und Freibad Beckum
Vorlage: 2022/0322
- 5 Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses mit angegliederter Rettungswache in
Neubeckum – Auftragsvergabe für die Stahlbauarbeiten des Übungsturms
Vorlage: 2022/0317
- 6 Sanierung des Flachdachs für die Hausmeisterwohnung am
Kopernikus-Gymnasium Neubeckum
Vorlage: 2022/0319
- 7 Anmietung einer Immobilie zur Unterbringung von geflüchteten Personen
Vorlage: 2022/0336
- 8 Anfragen von Ratsmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Michael Gerdhenrich

CDU-Fraktion

Kathrin Averdung

Dieter Beelmann

Burkhard Dierkes

Manfred Dittert

Theresia Gerwing

Rudolf Goriss

Markus Höner

kommt um 17:14 Uhr beziehungsweise während
Tagesordnungspunkt 4 – öffentlicher Teil –

Andreas Kühnel

Udo Pielsticker

geht um 19:19 Uhr beziehungsweise nach Tages-
ordnungspunkt 15 – öffentlicher Teil –

Christoph Pundt

abwesend von 18:21 bis 18:38 Uhr bei Beschluss-
fassungen zu Tagesordnungspunkten 5 bis 10
– öffentlicher Teil –

Josef Schumacher

Christoph Tentrup-Beckstedde

Christian Weber

SPD-Fraktion

Sven Altgott

Felix Brinkmann

Tanja Brunnert

Andreas Focke

Dr. Rudolf Grothues

Ralf Högemann

abwesend von 19:40 bis 19:42 Uhr bei Beschluss-
fassungen zu Tagesordnungspunkten 5 und 6
– nicht öffentlicher Teil –

Hubert Kottmann

Felix Markmeier-Agnesens

Alexandra Poppenborg

abwesend von 18:18 bis 18:23 Uhr bei Beschluss-
fassungen zu Tagesordnungspunkten 4 bis 7
– öffentlicher Teil –

Peter Tripmaker

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kai Braunert

Karin Burtzlauff

Nadhira de Silva

Peter Dennin

Angelika Grüttner-Lütke

Justus Lütke

Ute Zeyn

FWG-Fraktion

Tobias Paschedag

Markus Schiewe

Gregor Stöppel

FDP-Fraktion

Karl-Heinz Przybylak

Timo Przybylak

Verwaltung

Thomas Wulf

Tobias Illbruck

Olaf Schulte

Arnulf-Alexander Sonnenburg

Stefan Wilmes

Nicht anwesend

CDU-Fraktion

Peter Goriss

SPD-Fraktion

Sigrid Himmel

Gilbert Wamba

Protokoll

Bürgermeister Gerdhenrich eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen werden nicht gestellt.

2 Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 01.09.2022 – öffentlicher Teil –

Einwendungen werden nicht erhoben.

3 Bericht des Bürgermeisters

Herr Wulf gibt folgende 2 Berichte ab:

Bericht zum Corona-Schaden im 2. und 3. Quartal 2022

„Zuletzt wurde im Mai der entsprechend des NKF-COVID-19-Isolierungsgesetzes vierteljährlich durch den Kämmerer zu erstellende Bericht zur finanziellen Lage der Stadt Beckum für das 4. Quartal 2021 und das 1. Quartal 2022 im Rat vorgetragen. Nunmehr ist dieser für das 2. und 3. Quartal 2022 vorzutragen:

Die Entwicklung des Haushaltes 2022 verläuft erfreulich. Insbesondere bei der Gewerbesteuer sind signifikante Mehrerträge eingetreten und zum Jahresende 2022 zu erwarten. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf den im Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss am 18.10.2022 vorgestellten Haushaltsbericht zum 01.09.2022, der im Übrigen aussagt, dass der Haushalt „in Summe“ weitgehend planmäßig ausgeführt wird.

Derzeit geht die Verwaltung davon aus, dass der in der Haushaltsplanung berücksichtigte Corona-Schaden von rund 2,8 Millionen Euro im Jahr 2022 nicht überschritten werden wird. Etwaige Mehrerträge, insbesondere bei der Einkommenssteuer werden – so sie denn zum 31.12.2022 überhaupt eintreten – nicht ausreichen, um den in der Planung berücksichtigten Corona-Schaden vollständig zu kompensieren, seine Minderung ist jedoch denkbar.

Die Liquiditätslage der Stadtkasse ist in ausreichendem Maße gegeben.“

Bericht über finanzielle Auswirkungen im Zusammenhang mit Schutzsuchenden aus der Ukraine zum 30.09.2022

„Der Landtag hat im April einer Rechtsverordnung zugestimmt, die die Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme von Schutzsuchenden aufgrund des Krieges in der Ukraine regelt. Erstmals zum 30.06.2022 und dann vierteljährlich muss demnach eine Berichterstattung über die Erträge und Aufwendungen sowie über die Einzahlungen und Auszahlungen mitsamt Kreditaufnahmen, die in diesem Zusammenhang entstehen, erfolgen.

Die separate Erfassung der Daten in der Verwaltung ist geregelt; eine 1. Berichterstattung erfolgte zum 30.06.2022. Der nun zum 30.09.2022 zu erstellende Bericht wurde am 19.10.2022 per E-Mail an die Fraktionsvorsitzenden mit der Bitte um Weiterleitung an Sie gesandt.

Er ist im Anschluss an den Kreis Warendorf weitergeleitet worden. Eine separate Vorstellung des Berichtes im Rat ist seitens der Verwaltung nicht vorgesehen. Fragen Ihrerseits beantworte ich gerne. Der nächste Bericht ist zum 31.12.2022 zu erstellen.“

Bürgermeister Gerdhenrich gibt folgenden Bericht ab:

Vorbereitende Maßnahmen im Rahmen einer möglichen Gas-/Strommangellage

„Mit Beschluss vom 01.09.2022 hat der Rat der Stadt Beckum die Verwaltung gebeten, in dieser und den folgenden Sitzungen des Rates über den Stand der Umsetzung der geplanten Maßnahmen zu berichten.

Vorauszuschicken ist, dass das Land die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Bewältigung einer Energiemangellage für Kommunen seit jener Ratssitzung nicht grundlegend angepasst oder in wesentlicher Beziehung konkretisiert hat. Die Bundesnetzagentur sieht jüngsten Medienberichten zufolge Chancen, dass Deutschland ohne Gasmangellage durch den Winter kommt, kann letztere aber auch nach neu berechneten Szenarien nicht ab Ende Februar 2023 ausschließen.

Auf verschiedenen Ebenen fanden und finden unter anderem zwischen Kreis und den kreisangehörigen Gemeinden Abstimmungen statt, die die Umsetzung der gebotenen Einzelmaßnahmen zum Gegenstand haben.

Die technischen Anforderungen für eine Notversorgung mit Wärme und Strom im Winter 2022/2023 für die Dienststellen sind wie folgt aufgegriffen worden:

Die Wärmemobile für den Betrieb des Rathauses wurden geliefert. Der Auftrag für die Erstellung eines Einspeisepunktes wurde vergeben. Bezüglich der Stromversorgung ist die Lieferung der Aggregate erfolgreich gewesen. Der Transport zu den einzelnen Liegenschaften und der Testbetrieb sind in Planung. Im Bereich der Feuerwehr steht insbesondere die Reparatur eines vorhandenen Aggregates an, ferner die Versorgung mit Flüssiggas am Standort Vellern. Die Stromversorgung für die Städtischen Betriebe Beckum wurde in einem Ortstermin mit dem beauftragten Unternehmen in der vergangenen Woche untersucht. Das bestellte Mietaggregat wird im November erwartet. Für ein fest installiertes Angebot steht ein entsprechendes Angebot aus.

Die weiteren Vorbereitungen für die Eigenbedarfstankstelle sind ebenfalls fortgeschritten. Hierzu liegt die Statik für den Bau der Fundamente des Tankbehälters vor, die Bewährung ist bestellt. Mit dem Bau der Fundamente wird in der 43. Kalenderwoche begonnen. Einzelheiten zur Nachlieferung und Weiterleitung von Kraftstoff werden derzeit mit verschiedenen Stellen abgestimmt.

In Kürze wird der Leistungsumfang der beiden vorgesehenen Wärmestuben für die Bevölkerung in Beckum (Martinschule) und Neubeckum (Mensa der Gesamtschule) festgelegt. Es werden die erforderlichen Vorbereitungen getroffen, um den Notbetrieb an diesen Standorten nach Eintritt des Krisenfalls möglichst ohne große Zeitverzögerung aufzunehmen. Anpassungen der jeweiligen Haustechnik werden noch einige Wochen in Anspruch nehmen.

Zwischenzeitlich konnte mit einigen ortsansässigen Hilfseinrichtungen über die Möglichkeiten und Grenzen einer Unterstützung im technischen und organisatorischen Betrieb gesprochen werden.

Es ist festzustellen, dass trotz der Ortsnähe von einer vorrangigen Beauftragung eines erheblichen Teils der Einsatzkräfte und des Materials durch übergeordnete Ebenen ausgegangen werden muss. Eine Zusammenarbeit wird sich daher je nach Sachlage nur in begrenztem Umfang anbieten können.

Eine Sensibilisierung von Einzelhandelsbetrieben für die Mangellage und die damit verbundenen Erwartungen von Gesellschaft und Verwaltung schließt sich in Kürze an.

In der Stabsarbeit und in Gesprächen mit Externen wurde deutlich, dass die vorgesehene Erprobung der technischen, personellen und organisatorischen Maßnahmen in den nächsten Wochen noch viele Einzelentscheidungen erfordert. Dies gilt nicht zuletzt für das Arbeitsumfeld des eingerichteten Stabes für außergewöhnliche Ereignisse, aber auch für die zeitkritische Zusammenarbeit mit internen und externen Kräften vor dem Hintergrund zu erwartender stark eingeschränkter Telekommunikation.

Die Verwaltung hat – wie zwischenzeitlich auch andere kommunale und staatliche Ebenen – damit begonnen, die Öffentlichkeit auf eine Energiemangellage durch sachliche Aufklärung vorzubereiten. Diese Informationen werden weiterhin regelmäßig aktualisiert. Erarbeitet werden derzeit darüber hinaus Kommunikationswege für den Krisenfall, die einen schlichten und regelmäßigen Informationsaustausch zwischen Kommunalverwaltung und der Bevölkerung und umgekehrt ermöglichen sollen. In Bezug auf die Notrufmeldestellen erfolgt mit der Polizei ein Austausch, um der Bevölkerung in allen Beckumer Stadtteilen Anlaufstellen zum Absetzen des Notrufes für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst anbieten zu können.

Es ist nach wie vor davon auszugehen, dass ein nicht unwesentlicher Teil der Bevölkerung die Gefahrenlage ignoriert und im Notfall auf eine vollumfängliche Unterstützung staatlicher Stellen spekuliert.“

4 Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Beckum für das Haushaltsjahr 2023 mit ihren Anlagen

Vorlage: 2022/0329

Bürgermeister Gerdhenrich und Herr Wulf halten Reden anlässlich der Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2023 (siehe Anlagen 1 und 2 zur Niederschrift).

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Beckum für das Haushaltsjahr 2023 mit ihren Anlagen wird zur Kenntnis genommen.

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Beckum für das Haushaltsjahr 2023 mit ihren Anlagen wird entsprechend der Anlage 2 zur Vorlage zur weiteren Beratung verwiesen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erstellung der Haushaltssatzung nebst Anlagen entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

5 Rückdeckungsversicherung zur Finanzierung von zukünftigen Pensionsansprüchen – Genehmigung einer erheblichen überplanmäßigen Auszahlung für das Jahr 2022

Vorlage: 2022/0315

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der erheblichen überplanmäßigen Auszahlung im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 73.350,00 Euro bei der Investitionsmaßnahme 7005 – Zuführung Kapitalanlage zwecks Rückdeckungsversicherung – unter dem Produktkonto 160105.784801 – Auszahlung für die Kapitalanlage zwecks Rückdeckungsversicherung – für die Anpassung des Versicherungsbeitrages wird zugestimmt.

Kosten/Folgekosten

Hinsichtlich der Zusammensetzung der Kosten wird auf die Vorlage 2022/0314 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung verwiesen.

Finanzierung

Die Deckung der erheblichen überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 73.350,00 Euro erfolgt aus Mehreinzahlungen bei dem Produktkonto 160101.601300 – Gewerbesteuer.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0

6 Zustimmung zur Leistung einer erheblichen überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2022 für die Beschaffung eines Krankentransportwagens

Vorlage: 2022/0313

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Leistung einer erheblichen überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 43.000,00 Euro zulasten des Haushaltsjahres 2023 bei der Investitionsmaßnahme 00110015 – Fahrzeug KTW – unter dem Produktkonto 020505.783102 – Rettungsdienst und Krankentransport, Auszahlung für Fahrzeuge > 410 Euro – wird zugestimmt.

Kosten/Folgekosten

Die Gesamtkosten für die Lieferung des Krankentransportwagens belaufen sich auf insgesamt rund 205.000,00 Euro.

Finanzierung

Die Deckung der erheblichen überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung erfolgt durch die im Haushaltsjahr 2022 nicht benötigte Verpflichtungsermächtigungen (1.873.700,00 Euro zulasten des Haushaltsjahres 2023) bei der Investitionsmaßnahme 00130601 – Neubau Sonnenschule – unter dem Produktkonto 030205.785100 – Grundschulverbund Sonnenschule inkl. Teilstandort Vellern, Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (FD 65).

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0

7 Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder und Verwendung des Jahresergebnisses

Vorlage: 2022/0245

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum wird wie folgt beschlossen:

1. Jahresabschluss 2021

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum mit Lagebericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Gewinn- und Verlustrechnung

Betriebsergebnis	-1.400.283,21 Euro
Finanzergebnis.....	1.484.195,35 Euro
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	83.912,14 Euro
Ergebnis nach Steuern	111.439,39 Euro
Jahresüberschuss	111.439,39 Euro

Bilanz zum 31.12.2021

Aktiva	25.600.237,27 Euro
Passiva	25.600.237,27 Euro

2. Behandlung des Jahresüberschusses

Der Jahresüberschuss in Höhe von 111.439,39 Euro wird auf neue Rechnung vorge-tragen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erstellung des Jahresabschlusses entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Betrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Die Erstellung des Jahresabschlusses hat keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0

8 Entlastung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder für das Geschäftsjahr 2021

Vorlage: 2022/0247

Die Ratsmitglieder Josef Schumacher, Markus Höner, Manfred Dittert, Kathrin Averdung, Andreas Focke, Sven Altgott, Peter Tripmaker, Hubert Kottmann, Ralf Högemann, Kai Braunert, Angelika Grüttner-Lütke, Ute Zeyn und Gregor Stöppel verlassen wegen Befangenheit bei diesem Tagesordnungspunkt ihre Plätze und begeben sich in den Zuschauerbereich.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Dem Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder wird für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung erteilt.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erteilung der Entlastung entstehen keine Kosten beziehungsweise Folgekosten.

Finanzierung

Die Entlastung des Betriebsausschusses hat keine finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0

9 Änderung der Satzung der Stadt Beckum zur Finanzierung der Kindertagespflege

Vorlage: 2022/0173

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 4. Satzung der Stadt Beckum zur Änderung der Satzung der Stadt Beckum zur Finanzierung der Kindertagespflege wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Änderung der Satzung entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Die Aufwendungen sind unter dem Produkt 060701– Verwaltung der Kindertageseinrichtungen für Kinder – in ausreichender Höhe veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

10 Errichtung zusätzlicher Standorte für Glascontainer

Vorlage: 2022/0284

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Ratsbeschluss vom 23.11.2001 wird insoweit aufgehoben, als dass die Aufstellung von Glascontainern auf öffentlichen Flächen wieder möglich ist.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zeitraum bis Ende des Jahres 2023 mindestens 5 zusätzliche Standorte für Glascontainer zu errichten.

Kosten/Folgekosten

Die Kosten für die Errichtung, Bereitstellung, Unterhaltung und Sauberhaltung der Flächen fließen in die Kalkulation der Abfallentsorgungsgebühren ein. Die Dualen Systeme Deutschland (DSD) beteiligen sich hieran.

Finanzierung

Die Kosten für die Errichtung, Bereitstellung, Unterhaltung und Sauberhaltung für die Glascontainerstandorte werden unter dem Produktkonto 110501.524100 – Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen – veranschlagt. Die Einnahmen der DSD werden unter dem Produktkonto 110501.432100 – Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte – veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

11 Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – Erstellung eines Gutachtens bezüglich der Pflasterung des Marktplatzes Beckum und Erstellung einer Mängelanzeige an das verantwortliche Planungsbüro Vorlage: 2022/0312

Herr Stöppel erklärt, dass aus Sicht der FWG-Fraktion die Anregung nachvollziehbar und gerechtfertigt sei. Man wolle die Verweisung an den Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben nicht akzeptieren – der Rat der Stadt Beckum solle heute entscheiden. Herr Stöppel stellt folgende Fragen:

1. Ist das Marktplatzpflaster gebrauchstauglich?
2. Ist der Bauhof in der Lage eine zielführende Reinigung durchzuführen? Wie hoch ist der diesbezügliche Aufwand und welche, gegebenenfalls zusätzlichen Erfordernisse gibt es?
3. Braucht es gegebenenfalls eine externe Reinigung? Und wenn ja, warum?
4. Welchen Standpunkt hat die Verwaltung zu den inhaltlichen Punkten der Anregung/Beschwerde gemäß § 24 GO NRW?

Herr Kühnel berichtet, dass heute auf dem Marktplatz Bewegungen stattgefunden haben. Man sollte besser die Ergebnisse abwarten und die Angelegenheit stattdessen im Fachausschuss behandeln.

Bürgermeister Gerdhenrich bestätigt, dass heute auf dem Marktplatz eine Reinigung unter den Bögen stattgefunden habe. Ein Ergebnis beziehungsweise eine Auswertung liege jedoch noch nicht vor.

Herr Tripmaker vertritt die Meinung, die Angelegenheit in den Fachausschuss zu verweisen, da man bis dahin die Selbstreinigung des Marktplatzes noch weiterverfolgen könne.

Herr Timo Przybylak weist darauf hin, dass es diesbezüglich auch Fraktionsanträge gibt. Aus diesem Grund sollte die Angelegenheit ganzheitlich im Fachausschuss behandelt werden.

Herr Dennin erklärt, dass die vorliegende Anregung zwar gerechtfertigt sei, der Fachausschuss das Thema aber behandeln sollte.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – Erstellung eines Gutachtens bezüglich der Pflasterung des Marktplatzes Beckum und Erstellung einer Mängelanzeige an das verantwortliche Planungsbüro – wird an den Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben verwiesen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Petenten über das Beratungsergebnis zu unterrichten.

Kosten/Folgekosten

Durch die Bearbeitung der Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen entstehen Sach- und Personalkosten, die der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind.

Finanzierung

Durch die Bearbeitung der Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 33 Nein 3 Enthaltung 0

12 Anziehung von Entscheidungen gemäß § 2 Nummer 3 Zuständigkeitsordnung des Rates, der Ausschüsse und der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Beckum

Vorlage: 2022/0321/1

Vorlage: 2022/0321

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Rat der Stadt Beckum zieht die Entscheidungen über folgende Angelegenheiten an sich:

1. Anpassung des Gasliefervertrages für die Liegenschaften Rathaus Beckum, Hallenbad Beckum und Freibad Beckum,
2. Auftragsvergabe für die Stahlbauarbeiten des Übungsturms im Rahmen der Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses mit angegliederter Rettungswache in Neubeckum,

3. Auftragsvergabe für die Dachdeckerarbeiten im Rahmen der Sanierung des Flachdachs in ein extensives Gründach der Hausmeisterwohnung am Kopernikus-Gymnasium Neubeckum,
4. Anmietung einer Immobilie zur Unterbringung von geflüchteten Personen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Ansichziehungen entstehen Sach- und Personalkosten, die der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

13 Umbesetzungen in Ausschüssen

Vorlage: 2022/0309/1

Vorlage: 2022/0309

Bürgermeister Gerdhenrich weist auf einen Fehler im Beschlussvorschlag hin und verliest den korrekten Beschlussvorschlag, über den anschließend abgestimmt wird.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Auf Antrag der CDU-Fraktion werden die nachfolgend aufgeführten Personen in den Betriebsausschuss bestellt:

Herr Peter Goriss, Lennebrokstraße 7 in 59269 Beckum, als Mitglied als Nachfolger von Herrn Markus Höner.

Herr Markus Höner, Hesseler 14 in 59269 Beckum, als stellvertretendes Mitglied Nummer 5 als Nachfolger von und für Herrn Peter Goriss.
2. Auf Antrag der FDP-Fraktion wird Herr Björn Höttler, Tilsiter Straße 8 in 59269 Beckum, als stellvertretender sachkundiger Bürger Nummer 4 für Herrn Joachim Freitag in den Betriebsausschuss bestellt.

Kosten/Folgekosten

Die entstehenden Kosten für Entschädigungszahlungen und Sitzungsgelder sind abhängig von der Anzahl der Ausschusssitzungen.

Finanzierung

Die Ausgaben für die Entschädigungszahlungen und Sitzungsgelder werden aus dem Produktkonto 010101.542100 – Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten – gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

geändert beschlossen Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

**14 Bericht zur Unterbringungssituation geflüchteter Menschen in Beckum
– Antrag der CDU-Fraktion vom 05.10.2022**

Vorlage: 2022/0332

Herr Kühnel erläutert die Anfrage der CDU-Fraktion. Beckum werde aktuell von einer Flüchtlingswelle überrollt, wobei jedoch alle Menschen herzlich willkommen seien und Hilfe verdienen. Da Beckum langsam aber sicher an seine Grenzen stoße, müsse man sich für die Zukunft strategisch aufstellen. Die Stadtgesellschaft habe ein Recht zu erfahren, was die Stadt plant. Verwaltung, Politik und Stadtgesellschaft müssen weiterhin an einem Strang ziehen.

Herr Stöppel dankt allen Helfenden und appelliert an Herrn Höner als Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen, sich dafür einzusetzen, dass die Kommunen finanziell nicht „im Regen stehen gelassen werden“.

Herr Timo Przybylak und Frau de Silva bedanken sich bei der Verwaltung für die transparente Informationspolitik und die regelmäßigen Briefings.

Herr Markmeier-Agnesens betont, dass ein gesellschaftlicher Zusammenhalt für die Bewältigung dieser Krise unabdingbar sei.

Herr Schulte erklärt, dass noch eine lange Wegstrecke vor allen Beteiligten liege. Die Verwaltung alleine hätte die Krise nicht bewältigen können, weshalb er der Stadtgesellschaft ein großes Dankeschön ausspricht. Alles was an Wohnraum möglich ist, werde auch tatsächlich angemietet. Niemand habe die Absicht, Menschen in einer Turnhalle unterzubringen. Die Verwaltung tue alles dafür, um dies zu verhindern, nichts desto trotz müsse man sich auf eine solche Situation für den Notfall vorbereiten. Darüber hinaus wolle man ein Gesamtkonzept erarbeiten, aufgrund der aktuellen Situation sei dies aber kurzfristig nicht möglich.

Frau Grüttner-Lütke fragt, wie lange es dauert, Wohncontainer herzurichten.

Herr Schulte geht von einer Vorbereitungszeit von 4 bis 6 Monaten aus.

Bürgermeister Gerdhenrich bedankt sich bei den Fraktionen, dass alle das Thema so positiv begleiten.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

15 Anfragen von Ratsmitgliedern

Anfragen werden nicht gestellt.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 03.11.2022

gezeichnet
Michael Gerdhenrich
Vorsitz

Beckum, den 04.11.2022

gezeichnet
Dr. Rudolf Grothues
Vorsitz bei Tagesordnungspunkt 4
– nicht öffentlicher Teil –

Beckum, den 02.11.2022

gezeichnet
Stefan Wilmes
Schriftführung